

### **Psalm 60 (nach Kurt Wolff)**

Ist es unverschämt,  
dich um Hilfe zu bitten,  
deinen Beistand herabzuflehen,  
obwohl du uns sichtlich links liegen lässt?  
Du hast uns in die Irre laufen lassen  
durch unsere eigene Kurzsichtigkeit.  
Katastrophen und Fehlentscheidungen  
brachen über uns herein.  
Jetzt schlagen Völker wie wild aufeinander.  
Die Erde scheint auseinanderzubrechen.  
Wenn du uns zornig verstoßen willst,  
wenn du dich zurückziehst, hast du recht.  
Dennoch bitten wir dich, Gott,  
niemand kann sonst helfen.  
Gib denen ein Zeichen, die dich achten,  
die dich fürchten, die sich dir nähern.  
Ausweichen und fliehen sollen sie nicht,  
sollen sich der Unvernunft entgegenstellen,  
sollen sagen, dass du Herr der Lage bist,  
dass von keiner menschlichen Macht,  
und wenn sie sich Weltmacht nennt,  
letztlich Hilfe zu erwarten ist.  
Allein mit dir ist der Friede zu bauen.  
Nur mit deiner Hilfe kann er sicher werden.  
Dein Beistand macht uns erfinderisch,  
deine Schöpfung zu ehren.  
Und wenn alle sagen,  
die Welt ist verloren und nicht zu retten,  
so lass uns Taten in deinem Namen tun,  
um die Lügen zu strafen,  
die dir nicht trauen.

*Kurt Wolff: Leben bist du. Die Psalmen persönlich genommen. 150 „einseitige“ Texte  
Neukirchen- Vluyn 1996*

***Wir danken der Fliedner-Kulturstiftung Kaiserswerth für die freundliche Genehmigung zur  
kostenlosen Veröffentlichung!***